

Gemeinde Dabel

Niederschrift öffentlich

ord. Sitzung der Gemeindevertretung Dabel

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.04.2024
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:05 Uhr
Ort, Raum:	Feuerwehrgerätehaus Dabel, Zu den Sandstücken 3, 19406 Dabel

Anwesend

Vorsitz

Jörg Neumann

Mitglieder

Manfred Schliehe

Burghild Bretschneider

Torsten Edlich

Werner Küster

Norbert Peters

Marc Schüttpelz-Brandt

Stefan Suhr

Verwaltung

Katja Fregien-Blank

Olaf Steinberg

Abwesend

Mitglieder

Sandra Zielke

entschuldigt

Gäste:

NDR, SVZ

Ca. 50 Einwohner und Gäste

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.03.2024
- 5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde
- 6 Beratung zum Nachtragshaushalt
- 7 Beschluss für Ersatzbeschaffung Rasentraktor Eilentscheidung des Bürgermeisters BV-470-2024
- 8 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

- 9 Beratung von Beschlussvorlagen
 - 9.1 Auftragsvergabe Lieferung Spielgeräte Holzendorf, Bestätigung Eilentscheidung Bürgermeister BV-377-2023
 - 9.2 Beschluss über Zustimmung des Bauantrages für Umnutzung eines Gebäudes (nichtöffentlich) BV-455-2024
- 10 Sonstiges

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Neumann eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Gemeindevertreter und Gäste.

2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Neumann stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde. Eine Gemeindevertreterin ist entschuldigt. Es besteht mit 8 von 9 Mitgliedern Beschlussfähigkeit.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Neumann stellt 2 Anträge zur Tagesordnung:

1. Aufnahme der BV-470-2024 – Ersatzbeschaffung Rasentraktor Eilentscheidung des Bürgermeisters – und

2. TOP 8. 2 soll ersatzlos gestrichen werden.

Herr Neumann erläutert zu 2., dass er es sinnlos findet einen Beschluss zu fassen, der Landes- und Bundesrecht betrifft. I. Ü. wird hierdurch die kommunale Selbstverwaltung mit Füßen getreten. Eine Entscheidung gem. § 36 BauGB ist undemokratisch.

Herr Edlich ist hier anderer Meinung. Die inhaltliche Begründung des Bürgermeisters ist richtig. Es handelt sich hier aber um einen Bauantrag und der Antragsteller hat ein Recht darauf, dass über das Einvernehmen entschieden wird. Sollte die GV nicht entscheiden, läuft die Frist aus und der Gemeinde wird für die Zukunft jede Entscheidungsmöglichkeit genommen. Es sollte über die Beschlussvorlagen beraten und entschieden werden.

Der Antrag zu 1. wird einstimmig angenommen.

Der Antrag zu 2. wird mit 6 Gegenstimmen und 2 Zustimmungen abgelehnt.

Der übrigen Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 20.03.2024

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

5 Bericht des Bürgermeisters mit anschließender Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde

Herr Neumann hält seinen Bericht:

- viele Gespräche zur Flüchtlingsunterkunft
- Vorbereitung GV-Sitzung
- Termine im Amt
 - Gespräche zum Haushalt

Gemeindevertreter- und Einwohnerfragestunde:

Es wurden hauptsächlich Fragen zur Flüchtlingsunterkunft gestellt:

- Wurden rechtliche Prüfungen zu der Unterkunft vorgenommen? Gespräche mit anderen

betroffenen Gemeinden, z. B. Upahl, geführt?

- Es wurde geprüft und sich ausgetauscht; Allg. Rechtsauffassung, dort, wo soziale Einrichtungen nicht explizit verboten sind, sind sie erlaubt
- Normalerweise darf in Gewerbegebieten nicht gewohnt werden, warum gibt es hier eine Sonderregelung?
- § 246 BauGB wurde für solche Fälle extra hinzugefügt
- Wem gehört das Gebäude? Kann man Vorkaufsrecht ausüben?
- Einer Firma aus Hessen; Bei Insolvenz gibt es kein Vorkaufsrecht für die Gemeinde; Kauf ist aber noch nicht abgeschlossen
- Gibt es einen Plan B zur Abwendung der Unterkunft
- Es wird daran gearbeitet.
- Was können die Einwohner unternehmen, damit klar wird, dass es zu viele sind?
- Petitionen, Bürgerbeauftragten anschreiben; zur Wahl gehen, sich engagieren
- Greift der Landkreis auf die örtlichen Einrichtungen zu (Arzt, Kita, etc.)?
- Zunächst Dorf ind Dorf, also Versorgung innerhalb des Geländes, aber dann werden sicher Kita, Schulen und die Gemeinde gefragt sein
- Wer sichert zu, dass nur Familien kommen? Entstehen finanzielle Belastungen für Dabel?
- Keine Zusicherung. Kosten übernimmt der Landkreis.
- Kann die Gemeinde sicherstellen, dass die Mütter und Kinder sich am Strand sicher umziehen können
- Sie kommen erst im Januar 2025. Dann sollte der Landkreis in die Pflicht genommen werden und bis dahin muss an einer Verringerung gearbeitet werden.

Gibt es schon eine Entscheidung zum Solarpark?

Laut Herrn Neumann wird am 11.04.24 der Bauausschuss tagen. Vor Beschlussfassung der Gemeindevertretung wird zeitnah eine Einwohnerversammlung stattfinden.

Kommen im Anschluss an den Solarpark die Windparks? Eben gerade das soll laut Herr Neumann ausgeschlossen werden durch den Solarpark.

Antrag auf 2 Lampen für den Weg zu den Sandstücken.
Herr Neumann prüft.

Die Fragestunde ist beendet.

Herr Edlich stellt einen Antrag auf eine kurze Pause um 19.55 Uhr. Die Mehrzahl der Gäste geht.

Die Sitzung wird um 20.04 Uhr fortgesetzt.

6 Beratung zum Nachtragshaushalt

Herr Neumann erläutert die Vorhaben, die in den Nachtragshaushalt aufgenommen werden sollen. Hierzu hatte er bereits vorab eine Mail an die Gemeindevertreter geschickt. U. a. Container für den Festplatz, Zusatzgeräte Spielplatz, Sitzgruppen, Beschilderung, Bänke, Steg Strand, Dach/Heizung FFw

Herr Edlich zeigt sich sehr unzufrieden mit der Vorgehensweise. Er bemängelt, dass es vom Amt keine Zwischenauswertung zum Haushalt gibt. Es wurde bisher nichts besprochen und es gibt keine Grundlage, auf welcher man überhaupt beraten könnte.

Herr Steinberg erläutert den Ablauf: Einarbeitung der Vorschläge und dann wird der Entwurf erarbeitet und dann erst wird beraten bzw. abgestimmt.

Herr Neumann schlägt vor, dies kurzfristig im Finanzausschuss zu klären. Hierzu erwartet Herr Edlich, dass Frau Ohms erscheint und auch eine Zwischenauswertung vorgelegt wird.

Herr Suhr bittet um näherer Informationen zum Kauf der Verkaufsstelle. Er hält das Vorhaben für konzeptlos und fühlt sich überrumpelt.
Herr Neumann erklärt, dass bisher nur die Anfrage an die Kommunalaufsicht gestellt wurde, ob dies überhaupt möglich ist. Jetzt klärt der Gutachterausschuss, zu welchem Preis gekauft werden könnte.

7 **Beschluss für Ersatzbeschaffung Rasentraktor Eilentscheidung des Bürgermeisters BV-470-2024**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Dabel genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters für die Ersatzbeschaffung eines Rasentraktors in Höhe von 6.000,- €.

Sachverhalt:

Für den vorhandenen Rasentraktor steht eine umfangreiche Reparatur aufgrund eines Motorschadens an, die nicht wirtschaftlich ist. Um die Durchführung aller Arbeiten für die Gemeinde (Mäharbeiten an Straßenränder, Gemeindeflächen, Bankettpflege usw.) sicherzustellen, ist eine Ersatzbeschaffung erforderlich. Es wurden Preisabfragen getätigt u. es werden Anschaffungskosten von maximal 6.000,- € benötigt.

Die zusätzlichen Ausgaben werden im Nachtragshaushalt der Gemeinde Dabel dargestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
8	0	0

8 **Sonstiges**

Frau Bretschneider fragt, ob es beim Frühjahrsputz am 20.04.2024 bleibt. Herr Neumann bestätigt das. Er wird die Plakate fertigen. Gemeindegastlager kann für die pflanzlichen Abfälle genutzt werden. Bei den älteren Einwohnern werden die Säcke abgeholt. Die Gemeindevertreter stimmen dem Ablauf zu.

Herr Neumann beendet die öffentliche Sitzung und verabschiedet die verbliebenen Gäste.

Vorsitz:

Jörg Neumann

Protokollführung:

Katja Fregien-Blank